Übungsaufgaben zu juristischen Grundlagen

- 1. Öffentliches oder Privatrecht? Ordnen Sie zu!
 - a) Kauf eines Grundstücks
 - b) Miete einer Wohnung, deren Eigentümer der Staat ist
 - c) Sie erhalten Ihren Einkommensteuerbescheid
 - d) Sie gründen eine Fahrgemeinschaft, um gemeinsam zur FH zu fahren
 - e) Sie erheben Einspruch gegen den Beschluss Ihrer Kommune, direkt in Ihrer Wohnstraße eine MVA zu errichten
- 2. Nennen Sie je drei Beispiele für öffentliches und Privatrecht (ohne die o.g. Beispiele und die Beispiele aus der Vorlesung)!
- 3. Peter Müller und Stefan Schroller, Angestellter der Videothek Schneider GmbH, schließen einen Vertrag über die "Leihe" einer DVD zum üblichen Preis.
 - a) Nennen Sie konkrete Subjekte und Objekte im vorliegenden Fall!
 - b) Liegt ein einseitiges oder ein mehrseitiges Rechtsgeschäft vor?
 - c) Benennen Sie den konkreten Vertragstyp kurz!
- 4. Ein Bauunternehmer schließt einen Vertrag mit einem Baggervermieter, im Vertrag ist AUSDRÜCKLICH der Passus "Miete" zu finden. Wem steht der Gewinn, den der Bauunternehmer mit dem Baggeraushub erwirtschaftet, zu? Dem Bauunternehmer oder dem Baggervermieter?
- 5. Erläutern Sie kurz anhand ihnen bekannter Beispiele den groben Unterschied zwischen Werk- und Dienstverträgen!
- 6. Bei einem Einbruch erb eutet der Dieb ein Latop. Wer ist Besitzer, wer ist Eigentümer dieses Laptops nach dem Diebstahl?
- 7. Wer ist Eigentümer, wer ist Besitzer bei einer Mietwohnung oder einem Mietwagen?

- 8. Zu einem Vertrag sind zwei gleichlautende Willenserklärungen nötig. Die erste WE nennt sich Antrag, die zweite nennt sich Annahme. Kommt in den folgenden Fällen ein Vertrag zustande? Wenn ja, wie?
 - a) Sie bestellen bei einem Versandhandel aufgrund einer Werbemail eine Festplatte.
 - b) Sie fragen bei einem Lieferanten an, ob und zu welchem Preis er Ihnen einen individuell zusammengestellten PC liefern kann. Er sendet Ihnen ein verbindliches Angebot zu (Datum: heutiger Tag).
 - 1. Wie lange ist dieses Angebot gültig, wenn es keine Bindungsfrist enthält?
 - 2. Wie lange wäre dieses Angebot gültig, wenn es telefonisch abgegeben worden wäre?
 - 3. Wie ist die Lage, wenn Sie nach Ablauf der Frist (also verspätet) das Angebot annehmen?
 - c) Stellt eine Schaufensterdekoration einen Antrag auf Vertragsabschluss dar? Begründen Sie Ihre Antwort!
 - d) Wie sieht es bei einer Versteigerung aus? Was ist Antrag, was ist Annahme?
- 9. Rechtsgültig, nichtig oder anfechtbar?
 - Beim Kauf eines Grundstücks verzichten die Vertragspartner auf die notarielle Beurkundung.
 - Ein Vertreter bietet in einem Verkaufsgespräch einem Kunden einen Artikel für € 495,- an, der tatsächlich € 995,- kostet.
 - Tini Wini hat sich angesichts der Verlobung mit ihrem Traumboy ein Tafelservice gekauft. Zwei Tage später erscheint sie im Haushaltswarengeschäft und möchte den Kauf rückgängig machen, da ihr Traumboy sich Lana del Rey angelacht hat. Sie fleht die Verkäuferin an...
 - Ein Autohändler bietet einem Kunden einen unfallfreien Wagen an. Wenig später stellt sich heraus, dass der Fahrzeugrahmen stark verzogen ist.
 - Ein Mieter stellt kurz nach Abschluss des Mietvertrages fest, dass der Vermieter eine gleichwertige Wohnung 15% preisgünstiger vermietet hat.
 - Um einer drohenden Pfändung zu entgehen, "verkauft" Herr Feuerstein seinem Freund Geröllheimer seine wertvolle Stereoanlage, bis die Gefahr vorüber ist.
 - Ein Kaufmann schließt mit einem Dieb einen Kaufvertrag über gestohlene Ware ab.
 - Ein Berufsschullehrer verspricht der Klassenkasse € 1.000.000,-, wenn auf dem Abschlusszeugnis der Berufsschule jeder Schüler einen Notendurchschnitt von 1,0 hat. Wider Erwarten tritt dieser Fall ein.

Fortsetzung zu Aufgabe 9:

- Ein Einzelhändler verlangt in einem Ratenvertrag von einer Kundin Zinsen in Höhe von 50 % p.a.
- Ein 13-jähriges Mädchen nimmt bei der Bank einen Kredit auf.
- In einem Faxangebot ist als Kaufpreis € 45,- zu lesen. Der Absender hat jedoch ein Originaldokument in das Fax eingeschoben, auf dem als Preis € 245,- zu lesen ist.
- Nach Verbrüderungssaufen im Rahmen einer Kneipentour setzt Jupp Schmitz in der Kneipe sein Testament auf und seinen Saufkumpel zum Alleinerben ein.
- Ein Vater zwingt denjenigen jungen Mann, der seine einzige Tochter vorehelich defloriert und zudem noch geschwängert hat, mit vorgehaltener Pistole zur Eheschließung auf dem Standesamt (shotgun wedding). Der junge Mann bereut seine Tat und "möchte nicht mehr".
- 10. Nennen Sie Beispiele für einseitig empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige WE'en!
- 11.Laut Gesetz besteht die Regel "erst die Ware, dann das Geld"! Erläutern Sie kurz, aus welchen Gründen vielfach
 - a) auf Vorkasse bestanden wird,
 - b) in anderen Fällen Zahlungsziele eingeräumt werden,
 - c) Anzahlungen notwendig sind.
- 12. Nennen Sie konkrete Begründungen für einen Kauf nach Muster (= Kaufgegenstand muss dem Muster EXAKT im Hinblick auf bestimmte zugesicherte Eigenschaften entsprechen)!
- 13. Erläutern Sie den Fixkauf am Beispiel des Kaufs einer Hochzeitstorte für Ihre Trauung!
- 14. Sie kaufen ein Laptop in einer Filiale der Jupiter Media AG in Köln. Das Gerät "fährt nicht hoch", Sie verlangen Nacherfüllung.
 - a) Welche Art der Nacherfüllung präferieren Sie?
 - b) Könnte es sein, dass der Verkäufer sich mit der von Ihnen gewählten Art der Nacherfüllung nicht einverstanden erklärt? Warum?
 - c) Wie lange haben Sie nach Erkennen des Phänomens des Defekts Zeit, Ihre Ansprüche geltend zu machen?
 - d) Müssen Sie als Privatperson unverzüglich nach Kauf die Ware prüfen und rügen? Wie sieht dies bei Gewerbetreibenden aus?

- 15. Sie bestellen ein Schlafsofa bei Parto Möbel in Frechen. Als Liefertermin wird Ihnen der 28. März bestätigt. An diesem Tag wird das Sofa nicht geliefert.
 - a) Welche Möglichkeiten haben Sie als Kunde?
 - b) Welche Schäden entstehen Ihnen u.U. durch die Verspätung?
 - c) Was glauben sie welche Möglichkeiten haben Sie, die Ihnen vom Gesetz her zustehenden Rechte durchzusetzen? Warum?
 - d) Sie haben eine Nachfrist von 4 Wochen gesetzt, Parto hat diese akzeptiert. Nach Ablauf der Nachfrist ist das Sofa immer noch nicht geliefert. Sie kaufen ein vergleichbares Sofa in einem anderen Möbelhaus zu einem ca. 20% höheren Preis (sog. DECKUNGSKAUF). Unter welchen Umständen haben Sie ein Anrecht darauf, dass Parto Ihnen diese Preisdifferenz entrichtet?